

Ankerkombination Unternehmerische Kreativität, Fachliche Kompetenz und Selbständigkeit

Im Unterschied zum folgenden Interview mit der Geschäftsführerin, die die Kombination von UK, LI und SU hat, tritt hier der Fachanker in den Vordergrund, verbunden mit dem Wert, gute professionelle Arbeit zum Nutzen des Kunden anzubieten. Fachlich gute Arbeit zu machen verbindet sich mit dem ‚Erfinden von neuen innovativen Produkten‘, dem Anker Unternehmerische Kreativität. Risiko, Mut und Experimentieren kennzeichnen das Unternehmerische. Als es die Notwendigkeit gab, sich für eine neue Position zu entscheiden, spielten der Anker Unternehmerische Kreativität und die Selbständigkeit und Unabhängigkeit eine große Rolle. Genügend fachliches Know-how als Basis für eine gute fachliche Arbeit werden zu diesem Zeitpunkt auch vorhanden gewesen sein. Die Stellen vor der Selbständigkeit werden genügend Spielraum geboten haben, die Fachlichkeit und Unabhängigkeit zu leben und in gewissem Maße vielleicht auch die Chance, sich als Unternehmerin mit neuen Ideen und Produkten für die Weiterbildung verwirklichen zu können.

Inhaberin einer Beratungsfirma 2, früher Hochschuldozentin,
Psychologin

UK-FK-SU

Interviewerin: ah ja ok das wichtigste im berufsleben //

(FK) *ja ist auch die kombination von ähm guter professioneller arbeit also qualität bezogen aber auch auf den kundennutzen und auf das was der kunde an zielen erreichen möchte* /

(UK) *es sind äh innovative projekte so innovative projekte innovative produkte so äh zukunftsmanagement und strategie entwickeln sind so steckenpferde von mir*

Interviewerin: hmmhmm was ist denn richtige arbeit richtig gute arbeit //

ähm richtig gute arbeit ist ähm auch ähm ´ne hohe kundenzufriedenheit / also so also dass zum beispiel so ziele äh die wir uns gesetzt haben in dem beratungsprozess dass die erfüllt werden / (FK) *dass ich meine fähigkeiten meine kernkompetenzen einbringen kann* / ähm dass ich das mit anderen zusammen mache also in dem sinne so von (complementation?) / und dass es auch so ´ne gewisse leichtigkeit auch hat und spaß macht

Interviewerin: ja ne gewissen leichtigkeit hat und spaß macht hmmhmm hmmhmm und was wär das gegenteil / also was würde ihnen den absoluten horror machen //

administration / also viele arten von administrativer arbeit / ähm und äh routinearbeiten auch das sind so wesentliche felder

Interviewerin: gab´s eine zeit wo sie unter einem chef in ´ner organisation gearbeitet haben //

ja ziemlich lange / also insgesamt war ich zwanzig jahre in institutionen tätig und ich hab

Interviewerin: ach ja stimmt / wie unpassend mit dem anker //

ja fantastisch / hab ich auch überlegt vorhin / ich hab ja ähm mich (k) mit 49 hab ich meine firma gegründet / ich war ja vorher in der Weiterbildung in X. / (SU) wo ich auch ´nen hohen gestaltungsspielraum hohe freiheit / (FK) * also eben auch in der kombination mit der hohen fachkompetenz der fachlichen entwicklung** / und ähm ich habe (K) davor war ich in einer tätigkeit als referatsleiterin viereinhalb jahre / und da war mein (k) ich hab immer so gesagt /

(SU) der chef ist ein guter vater / der ähm schafft mir ´nen rahmen / ähm der äh gibt auch irgendwie so ´n bestimmtes budget / ähm der lässt mich machen was ich will also ich kann gestalten was ich will / aber wenn so ein ganz gravierender fehler passiert / ähm dann bekomme ich auch rückendeckung / also da gibt es einfach auch dann ´ne möglichkeit ähm das irgendwie äh wieder grade zu biegen oder er er gibt mir auch ´n stück rückendeckung / (+FK) *er lässt mich was ausprobieren was experimentieren / und auch relativ also von so ´nem risiko / und mut auch ein ganzes stück vorangehen**

Interviewerin: und was sagt ihnen die unternehmerische kreativität / was sagt die ihnen so in letzter zeit / mit der firma wie ist das gekommen / dass sie diese eigene firma gegründet haben //

ähm die stelle ist ausgelaufen an der Hochschule

Interviewerin: ach so //

ich hatte auch ein stellenangebot / zwei stellenangebote / (SU) * hab ´ne zeitlang überlegt und dann war´s aber klar / dass so auch in der kombination mit der selbständigkeit und unabhängigkeit ähm ich gestalten möchte*

Interviewerin: gestalten eine eigene firma gestalten / ist das wichtig dass das ihre ist //

(UK) *ja ja ja

Interviewerin: ja //

ähm ich hab sie auch mit meinem *namen* benannt / also sie trägt auch meinen namen*

Interviewerin: stimmt //

und auch in der partnerschaftsgesellschaft hab ich einen ganz hohen anteil / und ähm was aber ist (k) also so ungefähr achtzig 85 prozent meiner projekte die ich mache / mach ich mit anderen zusammen / also mit anderen beratungsgesellschaften auch zusammen

Interviewerin: aber es ist schon wichtig / dass sie ihre eigene haben und dass sie nicht dort angestellt sind //

(SU und UK) **ja sondern dass die kooperationen auf gleicher augenhöhe sind also dass wir dann kontakte machen und verträge machen und äh

Interviewerin: genau //

das eben im rahmen von gleichwertigen kooperationsverträgen**

Interviewerin: hmmhmm hmmhmm //

das ist wichtig

Interviewerin: ja haben sie ein motto //

ja ähm also sowas wie / ich gehe durch die welten und ich schaue mir die welt an / und werde dafür bezahlt / also dieser reiseaspekt kommt natürlich auch noch dazu / (UK) *und zwar hab ich vor ´n paar jahren mal hab ich mir überlegt wie schaffe ich es / lernen reisen und geld verdienen (lachen) miteinander zu verknüpfen / ja und daraus hat sich relativ viel entwickelt / also so diese ganze dieses ganze geschäftsfeld erlebnisorientierung / und ich bin auch bereit risiken einzugehen auch mal zu investieren in sachen / also so mit dem risiko dass es nichts wird / oder dass es ein verlust wird / und äh bin aber auch (k) hab aber auch sehr viel vertrauen*